

SEEPEX.

An Ingersoll Rand Business

AUF DEN TROPFEN GENAU PRODUKTGRUPPE D



D

FÜR HÖCHSTE PRÄZISION.

SEEPLEX-Dosierpumpen besitzen eine sehr hohe Dosiergenauigkeit. Sie eignen sich zur pulsationsarmen Förderung niedrig- bis hochviskoser Medien sowie feststoffhaltiger und chemisch aggressiver Medien. Und das bis zum letzten Tropfen genau.

ROTOR

Aus verschleiß- und korrosionsfesten Werkstoffen.

KUPPELSTANGE

Zwei Bolzengelenke mit gehärteten und verschleißbeständigen Komponenten. Einfach montierbar, fettgeschmiert und optimal abgedichtet mit Elastomer-Manschetten und zwei Haltebändern.

STATORADAPTER

Aus Edelstahl, ermöglicht die Austauschbarkeit aller Rotor-/Statorgrößen und bietet eine größtmögliche Abdeckung von Fördervolumina mit einem einzigen Gehäuse und Antrieb.

DRUCKSTUTZEN

Erhältlich in Edelstahl oder Kunststoff, 1/2"-Anschlüsse für DIN EN ISO 228-1 oder NPT.

SPANNSTANGEN UND SCHRAUBVERBINDUNGEN

Aus Edelstahl.

STATOR

Die Dichtungen an beiden Enden sind integraler Bestandteil des elastomeren Stators. Korrosionsprobleme des Statorgehäuses werden verhindert, da das Förderprodukt nicht mit dem Metallgehäuse oder dem Haftmittel des Elastomers in Kontakt kommt.

LATERNE

Verbindet Pumpe und Antrieb.

SAUGGEHÄUSE

Erhältlich in Edelstahl oder Kunststoff, 1"-Anschluss Innengewinde für DIN EN ISO 228-1 oder NPT, kann in 90°-Abstufungen gedreht werden. Mit Anschlüssen für Ablassstopfen oder optional für Mano-/Vakuummeter/Spülung.

ANTRIEB

Getriebemotoren, Regelgetriebe oder Hydraulikmotoren aller namhaften Hersteller können direkt an die Pumpe ohne zusätzliche Kupplungen oder trennende Schutzvorrichtungen angebaut werden. Programmierbare, intelligente Vektorantriebe sind darüber hinaus erhältlich. Programmparameter für diese Antriebe werden werksseitig auf einen Speicherchip geladen, was für eine schnelle und einfache Vervielfältigung sorgt. Ein 4-20 mA-Signal zur Drehzahlvorgabe kann am Frequenzumrichter angeschlossen werden.

STECKWELLENVERBINDUNG

Ermöglicht das einfache Trennen bzw. Verbinden von Pumpe und Antrieb für einen schnellen Austausch der rotierenden Teile und der Wellenabdichtung. Der Steckwellenbolzen sichert den Anschluss der Welle an den Antrieb. Der Spritzring schützt hierbei die Verbindung vor Verschmutzung.

STECKWELLE

Verbindet die Antriebswelle mit dem Gelenk.

WELLENABDICHTUNG

Einfachwirkende mechanische Dichtung. Optional: Doppeltwirkende Gleitringdichtung, Stopfbuchspackung oder Lippendichtung.

BAUREIHENÜBERSICHT

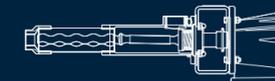
BAUREIHE MD

Die Modulbauweise der Baureihe MD umfasst Dosierpumpen in sechs Größen, die mit Edelstahl- oder Kunststoffgehäusen erhältlich sind. Die rotierende Einheit ist auch in Hastelloy oder Titan verfügbar. Diese Pumpen sind die ideale Wahl zum pulsationsarmen Dosieren von niedrig- bis hochviskosen Medien sowie feststoffhaltiger und chemisch aggressiver Medien.



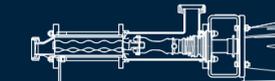
BAUREIHE MDP

Die Pumpen der Baureihe MDP sind mit Edelstahl- oder Kunststoffgehäusen verfügbar. Ein besonderes Merkmal ist die einteilige, gelenklose rotierende Einheit aus verschleißbeständigem Kunststoff.



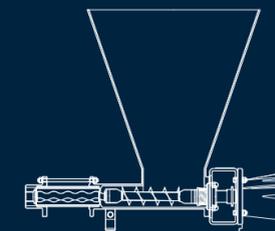
BAUREIHE MDC

Die Pumpen der Baureihe MDC sind mit offenen Bolzengelenken ausgestattet, die durch CIP-Reinigung effektiv gereinigt werden können. Sie entsprechen den Höchstanforderungen an Sauberkeit, Sicherheit sowie Korrosions- und Verschleißfestigkeit. Servicearbeiten können einfach und schnell durchgeführt werden, ohne dass Spezialwerkzeug benötigt wird. Sie werden mit durch die FDA (U.S. Food and Drug Administration) zugelassenen Bauteilen hergestellt, sind gemäß den 3-A Sanitary Standards (USA) zertifiziert und entsprechend den EHEDG-Richtlinien konzipiert.



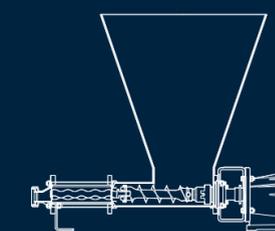
BAUREIHE MDT

Merkmale der Baureihe MDT sind ein rechteckiger geöffneter Einlauftrichter mit Kompressionszone und Transportschnecke. Diese Pumpen werden zur Förderung von hochviskosen Medien mit oder ohne Feststoffe verwendet. Die Baureihe MDT ist mit bewährtem geschlossenem Bolzengelenk ausgestattet.



BAUREIHE MDTC

Merkmale der Baureihe MDTC sind ein rechteckiger geöffneter Einlauftrichter mit Kompressionszone und Transportschnecke, was die Zuführung des Fördermediums zu den Förderelementen Rotor und Stator unterstützt. Diese Pumpen werden zur Förderung von hochviskosen Medien mit oder ohne Feststoffe verwendet. Die Pumpen der Baureihe MDTC sind mit offenen Bolzengelenken versehen, die durch CIP-Reinigung effektiv gereinigt werden können. Sie entsprechen den Höchstanforderungen an Sauberkeit, Sicherheit sowie Korrosions- und Verschleißfestigkeit. Servicearbeiten können einfach und schnell durchgeführt werden, ohne dass Spezialwerkzeug benötigt wird. Sie werden mit durch die FDA (U.S. Food and Drug Administration) zugelassenen Bauteilen hergestellt, sind gemäß den 3-A Sanitary Standards (USA) zertifiziert und entsprechend den EHEDG-Richtlinien konzipiert.



BAUREIHE MDF

Die Pumpen der Baureihe MDF werden für die Entleerung von Fässern und Behältern verwendet. Der Flüssigkeitsstand im Behälter unterstützt den Förderprozess. Diese Pumpen sind ideal für die Handhabung dünnflüssiger bis hochviskoser Medien und gewährleisten eine vollständige Entleerung. Die Pumpe kann mithilfe eines Haltebügels einfach transportiert werden.



EINSATZBEREICHE

Die Dosierpumpen der sechs Baureihen können in praktisch allen Industriezweigen zum Messen und Dosieren exakter Mengen eingesetzt werden. Sie eignen sich besonders gut für die pulsationsarme Förderung dünnflüssiger bis hochviskoser Medien, mit und ohne Feststoffe, und ebenso für korrosive Medien.

Sie werden in folgenden Bereichen eingesetzt: Agrarwirtschaft, Fahrzeugbau, Bäckereien, Bauindustrie, Keramikindustrie, Chemie- und Biochemieindustrie, Streichküchen, Stoffaufbereitung, Deinking in Papierfabriken, Süßwarenindustrie, Molkereiwirtschaft, Brantweinindustrie, Farb- und Lackindustrie, Frucht- und Gemüseverarbeitung, Pharma- und Kosmetikindustrie, Geflügel-, Fisch- und Fleischverarbeitung, Öl, Gas und Petrochemie, Schiffbau, Klärschlammwässerung, Abwasserbehandlung, Wasseraufbereitung, Weinindustrie sowie Holzverarbeitung und -herstellung.

MERKMALE UND VORTEILE

- Einfacher Umbau durch modulares Baukastensystem
- Extrem variabler Fördermengenbereich
- Pulsationsarm, keine Pulsationsdämpfer erforderlich
- Betrieb ohne zusätzliche Ventile
- Druckunabhängiger, gleichmäßiger Austrag
- Geringe Scherwirkung
- Sehr hohe Dosiergenauigkeit
- Keine Rückschlagventile, kein Gaseinschluss oder Blockaden durch Feststoffe
- Antriebe und Steuerungssysteme verfügbar, die eine benutzerfreundliche Dosieranwendung ermöglichen

KEY FACTS

- Fördermenge:
0,06 l/h–1.000 l/h
- Druck:
bis 24 bar

SEEPEX GmbH

www.seepe.com